



abgeordnetenwatch.de ist ein Projekt des gemeinnützigen Parlamentwatch e.V.

Kontakt: Roman Ebener – kommune@abgeordnetenwatch.de Tel: 040 / 317 6910 35

Häufige Fragen zu [abgeordnetenwatch.de](https://www.abgeordnetenwatch.de) auf kommunaler Ebene

Ist es nötig, dass der Kreistag bzw. der Stadtrat die Teilnahme am Projekt beschließt?

abgeordnetenwatch.de wird auf kommunaler Ebene von Bürgerinnen und Bürgern erarbeitet und möglich gemacht. Nichtsdestotrotz freuen wir uns natürlich über einen Kreistag oder ein anderes kommunales Gremium, das von sich aus Transparenz in die Politik bringen möchte. Ein Beschluss ist also nicht nötig, aber möglich.

Muss ein Gremium komplett teilnehmen oder können sich einzelne Abgeordnete entscheiden unabhängig teilzunehmen?

abgeordnetenwatch.de ist überparteilich, zudem dürfte es für die meisten Nutzer unverständlich sein, wenn nur ein Teil der Abgeordneten aufgeführt ist. Deshalb werden immer alle Mitglieder eines Kreistags/Stadtrats/etc. aufgenommen.

Wieso werden auch Abgeordnete aufgenommen, die keinen Onlinedialog führen möchten?

Wir gehen davon aus, dass sich jede Mandatsträgerin und jeder Mandatsträger bewusst für das öffentliche Mandat entschieden hat. In einer demokratischen Gesellschaft sollten Bürgerinnen und Bürger darüber entscheiden, auf welchem Weg sie einen Politiker oder eine Politikerin kontaktieren möchten – ob öffentlich oder unter vier Augen. Der öffentliche Dialog auf [abgeordnetenwatch.de](https://www.abgeordnetenwatch.de) ist deshalb eine sinnvolle Ergänzung der bisher üblichen Kommunikationswege wie E-Mail, Brief oder Bürgersprechstunde. Die Entscheidung auf eine Bürgerfrage zu antworten obliegt selbstverständlich beim Abgeordneten.

Wie wird das Projekt finanziert? Muss das Gremium Unterstützung leisten?

abgeordnetenwatch.de finanziert sich größtenteils aus Spenden. Auch für die kommunale Ebene sichern bereits engagierte Bürgerinnen und Bürger das Projekt durch Spenden.

Können Fragen anonym gestellt werden?

Nein, Fragesteller müssen immer Name und Wohnort angeben. Auf diese Weise sichern wir die Kommunikation auf Augenhöhe. Unser geschultes Moderationsteam liest alle Fragen und achtet darauf, dass sie z.B. keine Beleidigungen enthalten. Liegen Zweifel an der Identität der Fragestellerin bzw. des Fragestellers vor, wird gebeten die Identität per Ausweiskopie zu bestätigen.